



Kurz gelesen

- Jede Ausrichtung der Bucht hat spezifische Vor- und Nachteile
- Komplizierte Aufstallungstechniken und Engstellen in der Bucht werden stark negativ bewertet
- Je nach Ausrichtung der Ferkelschutzkörbe (FSK) sind spezifische Mindestmaße einzuhalten (siehe Handzettel: „Empfehlungen zur Bemaßung von Bewegungsbuchten für säugende Sauen“)

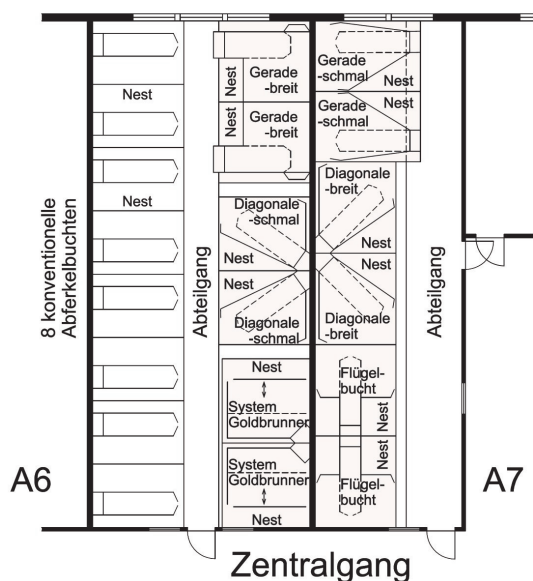


Abb. 1: Abteilübersicht über die Versuchsabteile im LVFZ Schwarzenau

Einleitung und Zielstellung

- Projekt zur Bewertung verschiedener Bewegungsbuchten
- Bewertung der Buchtentypen und der Aufstallungstechnik hinsichtlich der Arbeitserledigung
- Projektlaufzeit: 2013 - 2016

Datenerhebung

- Sechs verschiedene Bewegungsbuchtentypen und zwei verschiedene konventionelle Abferkelbuchtentypen
- Interviews zu allen Arbeitsschritten während der Säugephase (über Umfrage-Website)
- Bewertungsschema:
sehr gut – gut – ausreichend – mangelhaft
- Befragungen während fünf Abferkeldurchgängen
- 71 Würfe wurden in die Auswertung einbezogen
- 21 verschiedene Personen wurden befragt

Ergebnisse:

Übersichtlichkeit

- Ausrichtung des Geburtsbereichs zum Gang ist vorteilhaft
- Gerade Buchten (Goldbrunnerbucht und Konventionell - Gerade) überlegen
 - Sauen verdecken keine Buchtenbereiche
- Buchten mit rundum niedrigen Buchtentrennwänden werden positiv bewertet
- Diagonale Buchten mit weit zu öffnendem FSK während Bewegungsphase sind ebenso vorteilhaft

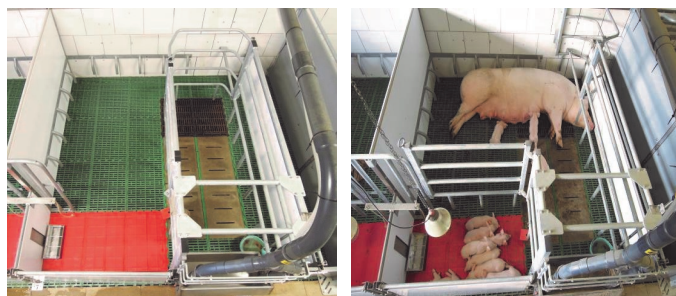


Abb. 2: Bewegungsbucht „Gerade Breit“

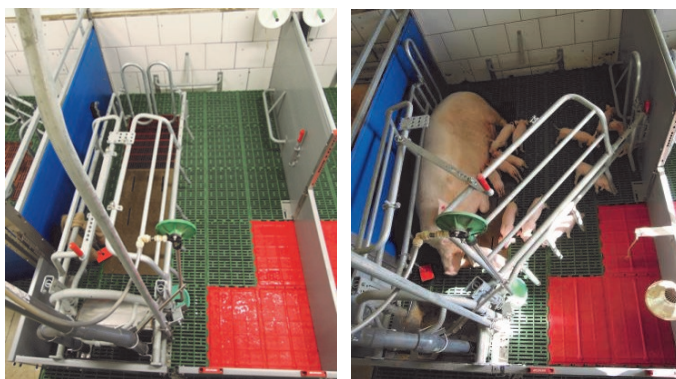


Abb. 3: Bewegungsbucht „Gerade Schmal“



Abb. 4: Bewegungsbucht „Diagonal Schmal (Umbauvariante)“



Geburtsbetreuung

- Ausrichtung des Geburtsbereichs zum Gang positiv
- Mindestens 40 cm Abstand zwischen FSK und dahinter liegender Wand bzw. (unverrückbarer) Buchtentrennwand notwendig



Abb. 5: Buchtentyp „Konventionell Parallel“

Fangen der Ferkel

- Große und schlecht einsehbare Untertrogbereiche, unter denen sich die Ferkel verstecken können, sind negativ (Goldbrunnerbucht, Diagonal schmal, Diagonal breit)
- Engstellen behindern das Arbeiten - mindestens 40 cm Abstand zwischen FSK und Buchtentrennwände

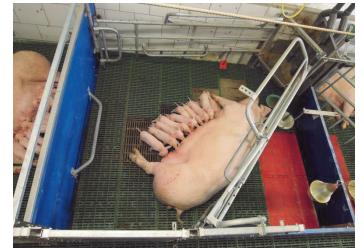
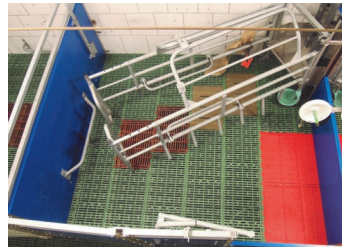


Abb. 6: Bewegungsbucht „Diagonal Breit“

Entmisten / Reinigen der Buchten

- Störende Aufstallungselemente und Engstellen hinter der Sau sind hinderlich
- Bewegungsbuchten schneiden während der Bewegungsphase besser ab

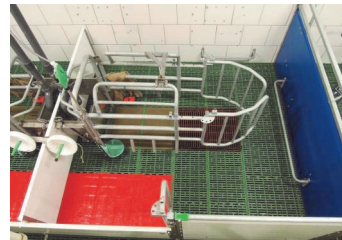


Abb. 7: Bewegungsbucht „Flügelbucht“

Ein- und Ausstallen der Sauen

- Weit zu öffnende FSK überlegen
- Bewegungsbuchten mit Vorteilen
- 180°-Wendung der Sau in der Bucht „Gerade schmal“ in Verbindung mit störendem FSK-Seitenteil negativ

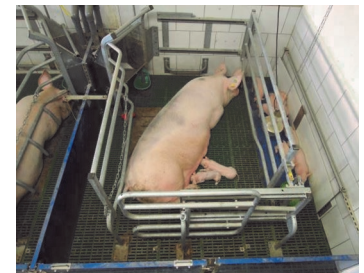
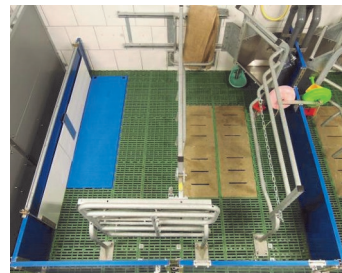


Abb. 8: Bewegungsbucht „Goldbrunner Bucht“

Schließen und Öffnen der Ferkelschutzkörbe

- Komplizierte Mechanismen sind negativ
- „Teleskopieren“ der FSK-Seitenteile ist aufwändig und schwierig

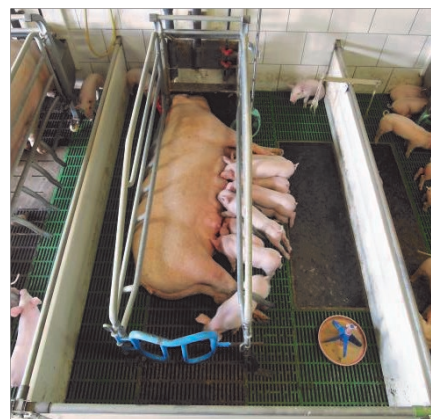


Abb. 9: Buchtentyp „Konventionell Gerade“